

Agenda 21 Fürstenfeldbruck und ZIEL 21 plus laden ein:

Bezahlbare Energiewende im Heizungskeller!

Das neue Gebäudeenergiegesetz hat für große Verunsicherung gesorgt, vor allem in der Frage welches Heizungssystem zukünftig in bestehenden Gebäuden eingesetzt werden kann. Hinzu kommen sehr unterschiedliche Meinungen, ob beim Umstieg auf erneuerbare Energien auch umfangreiche Sanierungsmaßnahmen notwendig sind.

Für mehr Klarheit möchten wir in dem Vortrag anhand eines Verfahrens sorgen, das sich sowohl für Ein- als auch Mehrfamilienhäuser anwenden lässt. Ohne große Umbaumaßnahmen werden zunächst bestehende Heizungsanlagen optimiert und der Energieverbrauch als auch das Raumklima präzise vermessen. Unmittelbar lässt sich so ein großes und bisher ungenutztes Potential an Energieeinsparung nutzen. Gleichzeitig werden durch die gewonnenen Daten wichtige Fragen zum Umstieg auf ein neues Heizungssystem aufgelöst, zum Beispiel welche Heizlast ein Gebäude tatsächlich benötigt oder welche zielgerichteten Sanierungsmaßnahmen sinnvoll sind.

Der Energieexperte



Bernhard Ulbrich,

wird am Dienstag, den 11. Juni ab 19:30 Uhr
über das Verfahren referieren.

Ort: Landwirtschaftsschule, Abt -Thoma-Straße 1b,
82256 Fürstenfeldbruck/Puch

Rückfragen an: Gottfried Obermair, 0171/5584746
Max Keil, 0171/4631970